

75.BV-Schau und BV-Jugendschau Rheinland-Nassau in Bindweide

Am 4. und 5.11.2017 fand die diesjährige BV-Schau des Bezirksverbandes Rheinland-Nassau statt. Mit rund 350 Tieren aus allen Sparten und Farbenschlägen unserer gefiederten Freunde, bot diese Schau einen tollen Einblick in die Faszination unseres Hobbys.

Zur Eröffnungsfeier begrüßte BV-Vorsitzender Maik Gallasch zahlreich erschienene Gäste, besonders hervor hob er die Zusammenarbeit der 5 Westerwaldvereine, die gemeinsam diese Schau organisatorisch durchführten. Ein besonderer Dank galt auch der Kreisverwaltung und der Westerwaldbahn für die Bereitstellung der Ausstellungshalle.

Allgemeine Klasse

7 Volieren besetzt mit Zwergenten, Kraienköpfe, Australorps, Barnevelder, Cemani sowie Zwerg-Cochin (v,hv, M. Gallasch) wurden gezeigt.

In der Abteilung Groß- und Wassergeflügel standen 2 Deutsche Puten, 6 Pommerngänse (v, 2xhv, S. Sommer), mehr Brusttiefe bzw. Schwingenabschluss verhinderten hier die Höchstnote, es folgten 3 Sachsenenten, 6 Pommernenten (hv, S. Wüning) sowie 14 Laufenten (2xhv, Zg. Freund). 8 Zwergenten (hv, F. Hassel) rundeten diese Sparte ab.

Hühner

Die Hühner begannen mit Lüttischer Kämpfer, gefolgt von Jersey Giants (hv, J. Huelsmann). Cochin, Brahma, Orpington (hv, J. Schneider).

Amrocks, Wyandotten, Barnevelder, Rhodeländer und Vorwerkhühner zeigten sich leider nur in mittlerer Qualität.

Aufwind bei den Italiener, eine schöne Kollektion von zwei Züchtern (hv, A. Höh), (v, F. Hassel) gefolgt von La Flèche (hv, A. Höh).

Bergische Schlotterkämme (v S. Sommer) zeigten richtungsweisend den hohen Zuchtstand. 1,2 Deutsche Sperber und 0,5 Westfälische Totleger rundeten das Bild ab.

Die Zwerghuhn-Abteilung begann mit Zwerg-Cochin (v, hv, M. Gallasch), eine Augenweide für mich, die in perlgrau.

6,5 Sebright von zwei Ausstellern zeigten nur bedingt den gewünschten Ausstellungserfolg, teilweise fehlte es hier an der Ausgereiftheit der Tiere (hv, K. Lauer).

15 Zwerg-Malaien aus einer Zucht und Ausstellers (2xhv, A. Lück) sind schon

beachtenswert, tolle Tiere, leider mangelnder Käfighöhe konnte sich nicht jedes Tier so zeigen wie es sollte.

Deutsche Zwerg-Langschan präsentierten sich in ihren rassetypischen Merkmalen, Kammfahne mehr der Nackenlinie folgend verhinderten die Vollkommenheit eines 1,0 (hv, C. Schneider). Die Zwerg-Orpington in einer feinen tollen Kollektion zeigten den hohen Zuchtstand (v, H. Strack). Bielefelder Zwerg-Kennhühner sowie Dt. Zwerg-Lachse in kleiner Auslese präsentierten sich vor der großen Gruppe der Zwerg-Wyandotten in 6 Farbenschlägen. Leider fanden sich hier viele Tiere in unausgereiften Federkleid bzw. Abschluß. Hier kann man keine höheren Noten erwarten, im Gegenteil: hier ist so manches Tier mit einem "blauen Auge" davongekommen. Auch sei generell erwähnt, ein wenig "Schaufertigmachen" kann nie schaden! Die Spitzentiere: T. Peil (hv) auf rot, S. Sommer (v) auf weiß-blaucolumbia sowie D. Weißenfels (v,hv) auf gelb-blaucolumbia.

Zwerg-Dresdner von M Keul in feiner Kollektion, verdient hv, mit kleinem Wunsch: gefüllter im Rosenkamm, standen vor den Zwerg-Vorwerk von S. Sommer, auch hier klasse Tiere, zur Höchstnote fehlte es einer 0,1 an noch typischerer Kammzackung.

3,4 Zwerg-Hamburger zeigten mit viel Adel alle rassetypischen Merkmale (hv, D. Weißenfels), ein noch geraderer Kammdorn verhinderte die Höchstnote einer feinen Henne. Thüringer Zwerg-Barthühner, alle im mittleren sg-Bereich schließen die Reihe der Zwerghuhn-Abteilung.

Tauben

Mit etwas über 60 Nummern war das Meldeergebniss bei den Tauben durchaus akzeptabel. Die Niederländische Schönheitstauben in verschiedenen Farbnuancen (hv, R. Mühle), gefolgt von den Startauben und der Süddeutschen Schildtaube, zeigten sich hier alle Tiere typhhaft in ihren Rassemerkmalen. Die Nürnberger Lerche (hv, S. Sommer) präsentierten sich farblich und qualitativ als einheitliches Bild.

Die ausgestellten Arabischen Trommeltauben konnten typhhaft überzeugen (v, hv, W. Gärtner). Eine feine Kollektion Fränkischer Trommeltauben (hv, M. Schmitz) sowie Kölner Tümmeler des gleichen Ausstellers überzeugten. Rheinische Ringschläger in verschiedenen Farbvarianten bildeten den Abschluß der Taubenabteilung.

Jugendschau

Nur 1,2 Jersey Giants in der Jugendgruppe als Großrasse, etwas wenig für eine BV-Schau bildeten den Anfang dieser Abteilung, gefolgt von Zwerg-Cochin in schwarz von L. Dwyer und M. Wertenbroich (hv), eine hochfeine, ausgeglichene Kollektion. Die Zwerg-Orpington (v, hv, J. Strack) in zwei Farbenschlägen zeigen den hochwertigen Zuchtstand dieser Tiere, feiner im Kamm war der Wunsch des PR, das die Höchstnote

des HV-Tieres verhinderte. 1,1 Zwergwachteln (hv, M. Wertenbroich) bildeten den Abschluß der Zwerghuhnriege.

Klein, aber fein die Taubenabteilung: Süddeutsche Schildtauben, eine tolle ausgeglichene, typhafte Kollektion, zeigten den hohen Zuchtstand (v, hv, J. K. Fabig) dieser Tiere. Mit den Altholländischen Kapuziner in rot, fein und elegant, endete die Jugendabteilung.

Zu guter Letzt noch die Preisträger der BV-Meisterschaften

Bezirksverbandsmeister

J. Strack Zwerg-Orpington schwarz, 382 Punkte

Vereinsmeisterschaft Bezirksverband

1. Platz: RGZV Niederbieber mit 2870 Punkten
2. Platz: RGZV Wiedbachtal-Altenkirchen mit 2847 Punkten
3. Platz: RGZV Molzhain mit 2820 Punkten

Jugend-Vereinsmeisterschaft Bezirksverband

1. Platz: RGZV Wiedbachtal-Altenkirchen mit 944 Punkten

Zuchtpreiserringer

Groß- und Wassergeflügel:

S. Sommer Pommerngänse, graugescheckt 380 Punkte

Hühner:

S. Sommer Bergische Schlotterkämme, schwarz 379 Punkte

Zwerghühner:

M. Gallasch Zwerg-Cochin, schwarz 383 Punkte

Taube:

W. Gärtner Arabische Trommeltaube, weiß 383 Punkte

Jugend:

1. J. Strack Zwerg-Orpington, schwarz 383 Punkte

2. J. K. Fabig	Süddt. Schildtaube, schwarz	381 Punkte
3. L. Dwyer	Zwerg-Cochin, schwarz	378 Punkte

Dieter Weißenfels, BV-Zuchtwart, Rheinland-Nassau